

Buttikon Schübelbach Tuggen



Buttikon – Pfarrei Sankt Josef

Diakon Joachim Lurk
Pfarrer Stefan Zelger
Pfarreisekretariat Buttikon

Telefon 055 444 15 41
Telefon 055 445 11 74
Telefon 055 444 15 41

pfarramt.buttikon@bluewin.ch
www.pfarrei-buttikon.ch
sekr.buttikon@bluewin.ch

Postadresse Pfarramt

Montag, 8.30 bis 10.00 Uhr und 16.30 bis 19.00 Uhr
Kirchweg 1, 8863 Buttikon

Wir feiern unseren Glauben



*Zu unseren Gottesdiensten
sind SIE ALLE
die Kinder, Jugendlichen
und Erwachsenen
ganz herzlich willkommen!*

Oktober 2018

- 4. Donnerstag
08.30 Rosenkranzgebet
09.00 Eucharistiefeier
- 5. Freitag
KEIN Schulgottesdienst

27. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: Akut –
Aktion Kirche und Tier

- 7. **10.30 Eucharistiefeier**



- 11. Donnerstag
08.30 Rosenkranzgebet
KEIN Gottesdienst
- 12. Freitag
KEIN Schulgottesdienst

28. Sonntag im Jahreskreis – KANTONSCHILBI

Opfer: Missionsbrüder
des Hl. Franziskus –
Hilfe für Kerala

- 14. 10.00 Andacht auf dem Friedhof
10.30 Eucharistiefeier



- 18. Donnerstag
08.30 Rosenkranzgebet
09.00 Eucharistiefeier
- 19. Freitag
07.20 Schulgottesdienst

29. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: missio –
Kath. Missionswerk



- 21. **10.30 Eucharistiefeier**
Jahresgedächtnis
Rosa Ruoss-Marty

- 25. Donnerstag
08.30 Rosenkranzgebet
09.00 Eucharistiefeier

- 26. Freitag
07.20 Schulgottesdienst

30. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: Projekt **ECUASUR**
in Ecuador

- 28. **10.30 Eucharistiefeier**



Voranzeige für November 2018

ALLERHEILIGEN

- 1. **Donnerstag**
10.00 Friedhofbesuch –
Gebet für unsere Verstorbenen
10.30 Eucharistiefeier





Das diesjährige Magnusfest wurde einmal mehr zu einem gelungenen Pfarrefest.

Gute Begegnung und viel Gemütlichkeit standen im Mittelpunkt. Den Anfang machte der Gottesdienst mit der musikalischen Mitgestaltung durch das Ländlertrio Älplergrüess aus dem Kanton Uri. Beim anschließenden Apéro und beim feinen Mittagessen konnte man sich kulinarisch verwöhnen lassen. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten und Helfenden. Wir freuen uns schon auf's Magnusfest 2019 mit einem erweiterten Familienprogramm!



Aus dem Pfarreileben

Kirchenopfer

August 2018

05. Hilfsverein Albert Schweitzer	55.55
12. Amnesty International	55.45
15. Blumenschmuck Kirche St. Josef	132.95
19. Bergwaldprojekt	85.05
26. Caritas Schweiz	79.70



Erstkommunion 2019

Die Erstkommunion-Kinder sind eingeladen, **am Mittwoch, 24. Oktober** den **Nachmittag** miteinander zum Erstkommunion-Thema zu verbringen.

Versöhnungsweg

Wie bereits vorangekündigt, findet der erste **Elternabend** der **4. Klassen** zum Versöhnungsweg am **Mittwoch, 17. Oktober um 20.00 Uhr** in der **St. Josefskirche Buttikon** statt.



Im Kirchenjahr

Wie bereits vorangekündigt, findet der erste **Elternabend** der **5. Klassen** am **Dienstag, 23. Oktober um 20.00 Uhr** im **Magnusstübli** statt.

Schul-Gottesdienste der Sek 1 March Buttikon

Im Laufe des Schuljahres finden 4x Schulgottesdienste als Eucharistiefiern statt.

Für alle katholischen Jugendlichen gelten diese Feiern als offizielle Schulzeit und alle anderen sind herzlich eingeladen.

Die ersten Gottesdienste feiern wir in der Kirche St. Josef am:

Dienstag	16.10.2018	11.00 Uhr	1. OS
Mittwoch	17.10.2018	07.30 Uhr	3. OS
Donnerstag	18.10.2018	11.00 Uhr	2. OS

Pasta-Plausch

Eine alljährliche Veranstaltung in unserer Pfarrei ist der Pasta-Plausch.



Zur Unterstützung des Projektes **ECUASUR** in Ecuador sind Sie alle eingeladen.

Der Gottesdienst ist am **Sonntag, 28. Oktober 2018 um 10.30 Uhr, musikalisch umrahmt vom Gospelchor Thalwil**. Im Anschluss an den Pasta-Plausch im Magnusstübli ist ab 13.30 Uhr «volkstümliche Stubetä».

Unser Frauenverein und seine Aktivitäten im Oktober 2018

9. und 23. Oktober
Jassen und Spielen für Jung und Alt
 im Magnusstübli
 ab 13/13.30 – 17.00 Uhr
 Kontaktfrau: Margrit Hasler
 055 444 17 48 / 079 578 78 38

17. Oktober
Erlebnis Bächlihof
 Abfahrt 13.15 Uhr
 Kirchenplatz Buttikon
 Kontakt: Josy Ganter

27. Oktober
Vereinsreise nach Chur
 Kontakt: Claudia Ruoss

Andere Vereine in unserer Pfarrei

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

Buttikon

Mittagstisch

Donnerstag, 4. Oktober
Restaurant Traube, 12.15 Uhr
Anmeldung bis spätestens Mittwochabend
Telefon 055 440 77 00



Gebet des Hl. Franz von Assisi (Gedenktag: 4. Oktober)



Herr, mach mich zu einem Werkzeug
deines Friedens,

dass ich Liebe übe, wo man hasst;
dass ich verzeihe, wo man beleidigt;
dass ich verbinde, wo Streit ist;
dass ich die Wahrheit sage,
wo der Irrtum herrscht;
dass ich den Glauben bringe,
wo der Zweifel drückt;
dass ich die Hoffnung wecke,
wo Verzweiflung quält;
dass ich Licht entzünde,
wo die Finsternis regiert;
dass ich Freude bringe,
wo der Kummer wohnt.

Herr, lass mich trachten:
nicht, dass ich getröstet werde,
sondern dass ich tröste;
nicht, dass ich verstanden werde,
sondern dass ich verstehe;
nicht, dass ich geliebt werde,
sondern dass ich liebe.

Denn wer dahingibt, der empfängt;
wer sich selbst vergisst, der findet;
wer verzeiht, dem wird verziehen,
und wer stirbt, der erwacht zum ewigen
Leben. Amen.

Buch des Monats



Die Mantras von Bernhard Winter erschliessen sich nicht auf den ersten Blick, sondern wollen öfter gelesen, meditiert und wiederholt werden, so dass sie ins Bewusstsein einsickern. **Seine Texte sollen und können nicht nur durch den Verstand aufgenommen werden, sondern erschliessen sich durch die Wahrnehmung der Kraft der schlichten Worte.**

Manche Texte leben vom Zauber der Sprache, von Gegensätzen und Wandlungen. Andere wiederum sind aussagekräftig durch die Kargheit der Worte. Dabei reicht die Spanne von humorvoll bis nachdenklich-philosophisch.

«**Mit dem Schlimmsten rechnen und an das Beste glauben**» – dieses Mantra, wie der Autor seine zumeist sehr kurzen poetischen Texte nennt, ist ein Beispiel dafür, dass es oft nicht vieler Worte bedarf, um präzise das auszusagen, worauf es ankommt.

«Ein Buch, das hält, was es verspricht:
kurz-weilig und glücklich machend!»

www.neuestadt.ch
80 Seiten, CHF 25,90, Verlag Neue Stadt.
ISBN 978-3-7346-1160-5

Sonntag, 28. Oktober 2018

10.30 Uhr Pfarrei-Gottesdienst

Musikalische Umrahmung mit dem Gospelchor Thalwil

Ab 11.30 Uhr im Magnus-Stübli in Buttikon

PASTA-PLAUSCH

mit **Stubetä**

Musikanten herzlich willkommen



**Geniessen Sie Pasta,
Kaffee und Kuchen.**

Der Erlös geht an die Organisation Ecuasur:
für Schul- & Landwirtschaftsprojekte
in den Anden-Dörfern in Süd-Ecuador.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

HelferInnen von



Schübelbach – Pfarrei Sankt Konrad

Diakon Remo Weibel Telefon 055 440 11 75 sekretariat@pfarrei-schuebelbach.ch
Pfarrer Martin Geisser Telefon 055 444 16 77 www.pfarrei-schuebelbach.ch
Pfarreisekretariat Telefon 055 440 11 75
Dienstag und Donnerstag je 08.30 bis 11.00 Uhr
Postadresse Pfarramt Grünhaldenstrasse 11, 8862 Schübelbach

Gottesdienstordnung

Oktober 2018

- 5. Freitag
16.30 Wortgottesdienst
mit Kommunion im Altersheim
- 6. Samstag
19.00 Vorabendmesse

7. 27. Sonntag im Jahreskreis
Opfer für die Philip Neri Stiftung
**09.00 Pfarreigottesdienst
mit anschliessendem
Totengedenken
auf dem Friedhof**

- 13. Samstag
19.00 Vorabendmesse

14. 28. Sonntag im Jahreskreis
Opfer für Bethlehem Missionare,
Immensee
09.00 Pfarreigottesdienst

- 19. Freitag
16.30 Heilige Messe im Altersheim
- 20. Samstag
19.00 Vorabendmesse

21. 29. Sonntag im Jahreskreis
Opfer für den Ausgleichsfonds
der Weltkirche / MISSIO
09.00 Pfarreigottesdienst

- 27. Samstag
19.00 Vorabendmesse

Ende der Sommerzeit



28. 30. Sonntag im Jahreskreis
Opfer für das Priesterseminar / Chur
09.00 Pfarreigottesdienst

Stiftmessen im Oktober 2018

- 7. Gustav Bruhin-Bruhin
Olga Ebnöther-Hasler
- 14. Josefina Schmid

Opfer im August 2018

4./5.	Aufgaben der Bischofskonferenz	321.20
11./12.	Pfarreiliche Aufgaben	75.60
15.	St. Petrus Claver Solidarität	62.50
18.	Beerdigung E. Diethelm, Pfarrkirchenfonds	409.50
18./19.	Pfarreiliche Aufgaben	131.25
25./26.	Caritas / Schweiz	103.85



**Vielen herzlichen Dank
für Ihre Spende!**



Aktivitäten der FMG Schübelbach

Besuch Läderach Schoggierlebnis

Am Mittwoch, 17. Oktober 2018 um 09.30 Uhr besucht die Frauen- und Müttergemeinschaft Schübelbach das Läderach Schoggierlebnis in Bilten. Es wird ein Unkostenbeitrag erhoben. Treffpunkt ist um 09.00 Uhr beim Adlerplatz in Schübelbach. Anmeldungen nimmt bis am 5. Oktober Irene Gresch entgegen.

Telefon 055 440 58 64
oder E-Mail: irenegresch@bluewin.ch



Pro Senectute

Herzliche Einladung zum Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

Am **Dienstag, 9. Oktober 2018** treffen wir uns zum gemeinsamen Mittagstisch im Restaurant Adler/Schübelbach um **12.00 Uhr**. Bitte melden Sie sich direkt im Restaurant Adler, Tel.-Nr. 055 440 12 10, bis spätestens Montag-Abend, 8. Oktober 2018.

Auf eine grosse, gemütliche und hoffentlich hungrige Runde freut sich das Pro Senectute Team Schübelbach



Sozialberatung im Pfarrsaal / Oktober 2018

8.30 bis 11.30 Uhr

Donnerstag, 4. + 11. + 18. + 25. Oktober 2018



Schul-Eröffnungsgottesdienst vom 19. August 2018



**Ballone können viele Sachen,
beispielsweise Saltos machen,
steigen, fallen, stehenbleiben,
Zeichen in den Himmel schreiben!**

Wer nicht kann, was er will,
muss das wollen, was er kann.
Denn das zu wollen, was er nicht
kann, wäre töricht.

Leonardo da Vinci

Integration geht weiter...

Wir freuen uns sehr und sind überglücklich... und, sie/Sie sind der Grund: Kinder (das Jüngste ist gerade 5 Wochen alt), Jugendliche und Erwachsene, aus 20 bis 30 Nationen, aus der näheren oder weiteren Umgebung, vergnügten sich auf dem Platz und im Saal bei Angeboten auf der Bühne und am Tisch oder draussen auf dem grossen Spiel- und Tummel-Platz der BSZ (vom Team des Jugendbüros der March gekonnt eingerichtet). Junge und Ältere verbrachten in guter Stimmung und bei besten Wetterbedingungen mit uns, mit den Organisatoren und Anbietern, ein farbiges und gelungenes Fest der Begegnung.

Für Speise und Trank war ausreichend gesorgt, aus Italien, Portugal, Sri Lanka, der Dominikanischen Republik und selbstverständlich schweizerisch aus der BSZ und ergänzend dazu feine Getränke aus der Mocktailbar des Jugendbüros.

Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus verschiedenen Ländern traten auf (Italien, Portugal, Spanien, Sri Lanka) und gaben ihr Bestes auf der Bühne: Flamenco, Tänze, Gesang. Der Kinder- und Jugendchor von Adelina Marty schloss ihre Darbietung mit «We are the world» ab, der Kinderchor der Musikschule Obermarch mit Irène Bendel bot eigene Kompositionen ihrer Leiterin an und am Schluss rundete das Jodelchörlchen Sunnähalf vom Hirzel das Fest ab, sozusagen am Ende des Festes. Sie denken das auch, undankbar am Schluss. Das müssen wir korrigieren. Sunnähalf zeigte sich sehr einfühlsam und schenkte uns einen sehr guten Schluss zum Fest, und zwar froh und eindeutig klar, mit ihnen also in die Zukunft, verpflichtend also, dass die Weiterarbeit zur Vertiefung der Integration erst recht dazu beitragen muss, dass uns allen ernst damit ist, dass die gegenseitige Achtung vermehrt selbstverständlich werden muss, auch die Bemühungen, um mitzuhelfen, dass nach dem Motto sogar vom BSZ Integration gelingen soll, weiter auf dem Weg der gegenseitigen Achtung, unabhängig von Herkunft, Alter, Hautfarbe oder Sprache und Religion.

An dieser Stelle also danken wir allen, die auf irgendeine Weise mitgeholfen haben, das Fest vorzubereiten und das Fest durchzuführen.



SCHÜBELBACH



Besondern Dank gehört dem BSZ (Behindertenwerkstatt), dem Komin (Kompetenzzentrum für die Integration im Kanton Schwyz, der Missione cattolica Italiana unserer Region, dem Jugendbüro der March und allen freiwilligen Helfern und Helferinnen der Pfarrei Schübelbach.

Remo Weibel



Tuggen – Pfarrei St. Erhard und Viktor

Pfarrer Stefan Zelger Telefon 055 445 11 74 pfr@pfarrei-tuggen.ch
Pfarreisekretariat Telefon 055 445 11 74 info@pfarrei-tuggen.ch
Mo 14.00–16.00, Di 9.00–11.00 und 14.00–16.00,
Do 9.00–11.00 und 14.00–16.00

Webseite: www.pfarrei-tuggen.ch
Postadresse Pfarramt Buchbergstrasse 6, 8856 Tuggen

Gottesdienstordnung im Monat Oktober 2018

Jeden Montag: 9.00 Rosenkranzgebet

3. Mittwoch **8.30 Eucharistiefeier**

27. Sonntag im Jahreskreis B

*Kirchenopfer: Ingenbohler Schwestern
in Indien: Aktionszentrum gegen
Menschenhandel*

6. Samstag **17.30 Eucharistiefeier**

7. Sonntag **9.00 Eucharistiefeier**

10. Mittwoch **kein Gottesdienst**

28. Sonntag im Jahreskreis B Chilbisonntag

Kirchenopfer: Für die Orgel

13. Samstag **17.30 Eucharistiefeier**

14. Sonntag **9.00 Eucharistiefeier**

*Nach dem Gottesdienst
Friedhofbesuch
Dreissigster für Ida Pfister-Diethelm
SM Josef Pfister-Diethelm
SM Walter und Grete Bamert-Bodlos
SM Laurenz Ziltener-Rüegg*

**Chinderchile um 9.00 Uhr
im PfarreiZentrum Gallus**

17. Mittwoch **8.30 Eucharistiefeier**



29. Sonntag im Jahreskreis B

*Kirchenopfer: Für den Ausgleichsfonds
der Weltkirche, Missio*

20. Samstag **17.30 Eucharistiefeier**
SM Guido Clemenz

21. Sonntag **9.00 Eucharistiefeier**

24. Mittwoch **8.30 Eucharistiefeier**

30. Sonntag im Jahreskreis B

*Kirchenopfer: Priesterseminar
St. Luzi Chur*

27. Samstag

15.00 – 17.00 Ausstellung Kirchenschatz
im PfarreiZentrum Gallus
(siehe Rubrik Spezielle Termine)

17.30 Eucharistiefeier

28. Sonntag **9.00 Eucharistiefeier**
SM Maria Landolt

09.45 – 14.00 Ausstellung Kirchenschatz
im PfarreiZentrum Gallus
(siehe Rubrik Spezielle Termine)

31. Mittwoch **9.00 Eucharistiefeier
in der Mühlenkapelle**

Maren Beßler_pixelio.de



Fest Allerheiligen

Kirchenopfer: Für die Orgel

1. Donnerstag **9.00 Eucharistiefeier**
SM Beatrix Janser-Bamert
SM Karl und Hedwig Kühne-Jud
SM Violetta Rüttimann-Scheidiger
SM Benjamin und
Rosina Huber-Diethelm

14.00 Gedenkfeier

für unsere Verstorbenen
in der Pfarrkirche,
mit anschliessendem Gräberbesuch
auf dem Friedhof

Mitwirkung der Bläsergruppe

31. Sonntag im Jahreskreis B

*Kirchenopfer: Für die kath. Gymnasien
im Bistum Chur*

3. Samstag **17.30 Eucharistiefeier**
SM Familie Pfister-Hauri
4. Sonntag **9.00 Eucharistiefeier**



Nach dem Gottesdienst
sind Sie ganz herzlich ins
Chilekaffi im PfarreiZen-
trum Gallus eingeladen

6./7.10. Ingenbohler Schwestern in Indien: Aktionszentrum gegen Menschenhandel

Die indische Verfassung verbietet Menschenhandel. Diese moderne Sklaverei nimmt jedoch an Dimension, Intensität und Grausamkeit zu. Nach Angaben des indischen Ministeriums für Frauen- und Kinderarbeit sind rund 2,8 Millionen Menschen Opfer von sexueller Ausbeutung. Laut der Volkszählung 2011 hat Indien die höchste Zahl an Kinderarbeit in der Welt mit 12,66 Millionen Kindern, die in gefährlichen Industrien arbeiten. Die Ingenbohler Schwestern gründeten deshalb ein Aktionszentrum gegen Menschenhandel. Ein besonderes Augenmerk gilt dem Frauenhandel. Im September 2017 wurde ein gemeinsames Haus in Delhi eröffnet, von wo aus alle Aktivitäten in den Provinzen koordiniert werden: das Holy Cross Social Service Centre in Delhi. Das Haus bietet auch Zimmer als Schutzwohnung für befreite und gerettete Kinder, Mädchen und Frauen.

20./21.10. Ausgleichsfonds der Weltkirche, Missio

Dieses Opfer ist für kirchliche Institutionen und Projekte bestimmt, die von Missio, dem Internationalen Katholischen Missionswerk, unterstützt werden. Es wird weltweit in allen Pfarreien aufgenommen. Darum wird Missio als die «Ausgleichskasse der katholischen Kirche» bezeichnet, da sie sich um einen materiellen Ausgleich zwischen den reicheren und ärmeren Ortskirchen in der ganzen Welt bemüht.

27./28.10. Priesterseminar St. Luzi Chur

Am Priesterseminar und an der theologischen Hochschule in Chur werden Priester, aber auch Pastoralassistenten und -assistentinnen ausgebildet. Es gibt dort auch einen Pastorkurs beim Übergang zwischen Studium und Einsatz in den Pfarreien und ein Mentorat begleitet die Laientheologen und -theologinnen.

Kollekten und Spenden

Im Pfarreiblatt September 2018 hat sich ein Fehler eingeschlichen. Wir bitten um Entschuldigung. Hier die korrekten Angaben:

- 26.7. Für die Mühlenkapelle 210.—
Beerdigung Anton Bamert-Kuriger
- 28.7. Lungenliga 97.50
Beerdigung Albert Cavin-Martinez

August

- 5.8. Franziskaner 107.50
- 11./12./15.8. Kirchliche Hilfswerk Kt. SZ 199.60
- 18./19.8. Caritas Schweiz 121.90
- 25./26.8. terre des hommes 383.—

Das Fastenopfer dankt herzlich für die wertvolle Unterstützung. Bis 30.6.2018 wurde aus unserer Pfarrei aus Kirchenopfer und direkten Zahlungen Fr. 6540.— zugunsten der Fastenkampagne «Werde Teil des Wandels» einbezahlt.

Allen Spendern herzlichen Dank und Vergelt's Gott.

Pfarreichronik



Glückwünsche

80 Jahre

Am 20. Oktober *Josef Artho-Iten*

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen Ihnen alles Gute und Gottes Segen!

Liste der Verstorbenen von Anfang November 2017 bis Anfang September 2018



Rike_pixelio.de

- | | | |
|----------------|--------------------------------------|------|
| 15. Nov. 2017 | Marlen Näf-Fritz | 1949 |
| 01. Dez. 2017 | Rosa Maria Hofstetter-Cigala | 1936 |
| 05. Dez. 2017 | Josef Bamert-Bamert | 1930 |
| 10. Dez. 2017 | Vittorio Sena-Bovino | 1936 |
| 03. Jan. 2018 | Rosa Krieg | 1932 |
| 04. Jan. 2018 | Albert Schätti | 1936 |
| 19. Jan. 2018 | Dante Fattorini | 1951 |
| 19. Feb. 2018 | Elsi Bamert-Kübler | 1924 |
| 20. Feb. 2018 | Willi Spiess-Schirmer | 1946 |
| 07. April 2018 | Josef Ziltener-Bamert | 1931 |
| 25. Mai 2018 | Hedy Pfister-Krieg,
Buttikon | 1933 |
| 25. Mai 2018 | Elisa Pfister-De Vettori | 1926 |
| 15. Juni 2018 | Annelies Pfister-Bucher | 1941 |
| 18. Juni 2018 | Toni Pfister | 1951 |
| 14. Juli 2018 | Albert Cavin-Martinez | 1935 |
| 21. Juli 2018 | Anton Bamert-Kuriger
«Betti-Toni» | 1929 |
| 07. Sept. 2018 | Myrta Feusi-Oberlin | 1948 |
| 11. Sept. 2018 | Ida Pfister-Diethelm | 1935 |

Aktivitäten unserer Ortsvereine

Pro Senectute

Ortsvertretung Claudia Ebnöther

- 11. Donnerstag:** Seniorenmittag im PfarreiZentrum Gallus, nur mit Anmeldung anschliessend Plaudern, Jassen, Spielen
- 18. Donnerstag:** Jassen und Plaudern, Café zur alten Post
- 25. Donnerstag:** Jassen und Plaudern, Café zur alten Post
- 30. Dienstag:** Preis-Jassen, Restaurant Hirschen

Frauen und Müttergemeinschaft

www.fmgugtuggen.ch



Dienstag, 2. Oktober 2018 **Andacht Maria Bildstein**

Wir besuchen gemeinsam die Messe um 9.30 Uhr in Maria Bildstein in Benken. Besammlung: 9.00 Uhr beim Gallusplatz
Fahrt mit Privatautos nach Benken.

Montagabend im Oktober 2018 **Frauenkino im Kino Rex in Uznach**

Kinoabend für Frauen aller Altersgruppen. Besammlung: 18.45 Uhr beim Gallusplatz. Kosten: Fr. 25.- (Kinoticket, Apéro-Häppchen, 1 Tüte Salz-Popcorn und 1 Cüpli). Das Datum ist leider noch nicht bekannt, wird aber nächstens unter kino-uznach.ch/Film-fuer-die-Frau publiziert. Interessierte Frauen melden sich bitte eine Woche vor dem Anlass an bei Rosa Lacher.

Mittwoch, 24. Oktober 2018 **Sternstunde 2018**

Feuer und Flamme für das Leben

(Kant. Frauenbund Schwyz)
17.00 bis ca. 20.30 Uhr Kirche Rothenthurm, anschliessend gemütliches Beisammensein in der «Achse».

Wer gern dabei wäre, meldet sich bitte bei Rosa Lacher, damit Fahrgemeinschaften gebildet werden können.

Spezielle Termine



Herzliche Einladung zur «Chinderchile» **am Chilbi-Sonntag, 14. Oktober um 9.00 Uhr** **im PfarreiZentrum Gallus**

In der Chinderchile werden Kinder in der Altersgruppe zwischen 5 und ca. 8 Jahren altersgerecht ins jeweilige Evangelium der Messe eingeführt. Gemeinsam werden wir während des Gemeindegottesdienstes mit den Kindern singen, beten und das jeweilige Thema verarbeiten. Auf zahlreiches Kommen der Kinder (ins Pfarreizentrum) freut sich das Chinderchileteam.

Ausstellung des Kirchenschatz **im PfarreiZentrum Gallus**

Samstag, 27. Oktober: 15.00 bis 17.00 Uhr

Sonntag, 28. Oktober: 09.45 bis 14.00 Uhr
als Anlass der Sakrallandschaft Innerschweiz
(www.sakrallandschaft-innerschweiz.ch)

Rückblick

Riedlandfest 2018

Trotz des regnerischen Wetters fanden viele Besucher den Weg zu uns ins Kaffee zur Orgelpfeife und genossen ein feines Dessert und ein gutes Kaffee mit Schuss oder ohne.

Oft waren alle verfügbaren Plätze besetzt und unsere fleissigen Helferinnen und -helfer im Service, am Kuchen- oder Getränkebuffet oder in der Küche hatten alle Hände voll zu tun.

Dank den vielen Back- und Dessertkünstlerinnen und -künstler aus unserem Dorf und der nahen Umgebung konnten wir wieder

TUGGEN

ein überaus reichhaltiges, vielseitiges und leckeres Dessertbuffet anbieten; alles home made, wohlverstanden. Bei so einer Auswahl fiel manchem die Entscheidung schwer.

Vielen herzlichen Dank allen, die uns am Riedlandfest so tatkräftig unterstützt haben.

Wir durften das Riedlandfest 2018 mit einem Reinerlös von **Fr. 1220.30** zu Gunsten unserer Orgel abschliessen. Vielen herzlichen Dank für Ihren Besuch bei uns im Kaffee zur Orgelpfeife und auf Wiedersehen in zwei Jahren.



Rückblick Benefizkonzert vom 9. September 2018

Ich staunte nicht schlecht, als ich am 9. September 2018 mit dem Nachwuchs-Jodlerchörli March zu den Klängen der Ländlerkapelle Hegner-Schmidig in die vollbesetzte Kirche in Tuggen einmarschieren durfte. Nach den langen Vorbereitungen und den vielen unzähligen Proben freute es mich riesig, dass so viele Menschen den Weg in die Pfarrkirche in Tuggen gefunden haben. Die strahlenden Kinderaugen konnten den Besuchern ein Lächeln ins Gesicht zaubern und anschließend beim Apéro bestand die Möglichkeit für die Besucher, sich mit den Jodlerinnen und den Mitgliedern der Ländlerkapelle auszutauschen. Ich möchte mich ganz herzlich für die vielen grosszügigen Spenden und die vielen Komplimente bedanken. Mir wird dieses Konzert ein Leben lang in Erinnerung bleiben.

Ramona Schnyder



Ministranten

Riedlandfest 2018

Auch dieses Jahr möchten sich die Oberministranten herzlich bei den Besuchern ihres Büchsenwerfen-Standes am Riedlandfest bedanken. Es freute uns alle sehr, dass so viele Besucher ihr Glück beim Büchsenwerfen testeten.

Herzlich, die Oberministranten und Brigitte Vollenweider



Wenn man Frieden will,
muss man immer
derjenige sein,
der zuerst die Hand reicht.

Yitzak Rabin

JE FROHER DEIN HERZ IST, DESTO HELLER LEUCHTET DIE SUNNE

ROMANO
GIARDINI



Da hat jemand behauptet, er habe einen wirklich modernen Western gesehen: Ehe sich die Verfolger auf die Jagd nach dem Mann machten, auf den ein Kopfgeld gesetzt war, erkundigten sie sich beim Finanzamt, ob sie wegen der Belohnung nicht etwa in eine höhere Steuerklasse kämen.



Mathematischer Lehrsatz: Wenn man von beliebig vielen Punkten zu beliebig vielen Punkten Striche zieht, gibt es ein beliebig grosses Durcheinander.



«Streck schön die Zunge raus!» fordert der Hals-, Nasen- und Ohrenarzt den Berliner Jungen auf. Der aber wehrt ab: «Nein, nein, Herr Doktor, das kenn' ich – dann knallen Sie mir eine!»

Ein Mann verlässt resigniert das Spielcasino, wo er sein ganzes Geld verloren hat. «Können Sie mir zwanzig Franken leihen?», fragt er den Portier müde. «Aber selbstverständlich, Monsieur!» erwidert der Portier und will in die Tasche greifen. «Behalten Sie es», winkt der Gast ab, «es ist für Sie!»



Der Vertreter an der Haustür: «Glauben Sie mir, ohne dieses Lebenselixier kann heute kein Mensch mehr leben!» «Na ja», meint der Angesprochene unsicher, «unsere Vorfahren hatten das Zeug doch auch nicht!» «Eben, eben – wo sind sie denn, unsere Vorfahren? Gestorben! Alle gestorben!»



Der Chef des Restaurants ruft die Serviererinnen ins Büro und erklärt: «Alle mal herhören. Heute: erstklassige Frisur, tolles Make-up und ganz besonders freundlich sein, verstanden?» Renate fragt erstaunt: «Was ist denn los, Chef? Kommt ein hohes Tier?» «Nein, aber das Fleisch ist zäh.»



«Finden Sie nicht, dass die Schauspielerin irritierend wirkt?» «Das ist meine Frau, mein Herr!» «Oh, bitte vielmals um Entschuldigung. Aber aus der Rolle kann sie natürlich nichts machen. Wer hat bloss das schreckliche Stück geschrieben?» «Ich, mein Herr!»



Tiggenbühl gibt in einem Zugabteil seinem Sohn eine schallende Ohrfeige. «Sie sind aber brutal», mischt sich eine Mitreisende ein, «wenn Sie das Kind weiter misshandeln, dann werde ich Ihnen Unannehmlichkeiten bereiten!» «Wenn schon», erwidert Tiggenbühl mit bebender Stimme, vorgestern ist meine Frau mit meinem Teilhaber durchgebrannt, gestern hat mir die Bank den Kredit gesperrt, heute morgen hatte mein Auto einen Platten, vorhin stellte ich fest, dass wir im falschen Zug sitzen und eben hat mein Sohn mir gestanden, dass er die Billette aus dem Zug geworfen hat – und da wollen Sie mir Unannehmlichkeiten machen?»